



# Stadt Köln

Die Oberbürgermeisterin

Stadt Köln, I-D1, 50605 Köln

An die Mitglieder  
des Veedelsbeirats  
„Kwartier Latäng“

## Dezernat I

### Dezernatsbüro

Rathaus (Historisches Rathaus), 50667 Köln  
www.stadt.koeln

### Auskunft

Herr Dr. Thiesen, Zimmer 1.04  
T: 0221 221-31004, F: 0221 221-31003  
stadtdirektorin@stadt-koeln.de

### Sprechzeiten

Nach Vereinbarung

Ihr Schreiben

Mein Zeichen  
I-D1 / Th

Datum  
26.09.2022

## **Mitteilung zur Sitzung des Veedelsbeirates Kwartier Latäng am 27.09.2022 Hier: TOP 1 - Abstimmung über das Konzept für den 11.11.2022**

Im Rahmen des Runden Tisches Straßenkarneval am 16.09.2022 wurden Fragestellungen aufgeworfen, die auch in den Sitzungen des Veedelsbeirates Kwartier Latäng thematisiert worden waren. Die Stadtdirektorin Andrea Blome hat im Hauptausschuss am 19.09.2022 zu diesen Fragen Stellung genommen, um etwaigen Missverständnissen zu begegnen und den bereits in der Sitzung des Runden Tisches mitgeteilten Sachstand zu ergänzen. Diese Ausführungen werden den Mitgliedern des Veedelsbeirates im Folgenden zur Kenntnis gegeben.

Die gesellschaftliche Entwicklung insgesamt wie auch insbesondere die Entwicklung des Viertels rund um die Zülpicher Straße (Kwartier Latäng) führten in den letzten Jahren zu einem stetig wachsenden Andrang von Feiernden an den Straßenkarnevalstagen, der mit einem unrühmlichen Höhepunkt in den Jahren 2016 und 2017 auch bundesweite Aufmerksamkeit erregt. In Folge dieser Ereignisse wurde seitens der Oberbürgermeisterin der Runde Tisch Straßenkarneval ins Leben gerufen, um mit allen beteiligten Akteuren, Sicherheitsbehörden, Anwohner\*innen, Gewerbetreibende wie auch Vertretern des Karnevals, Maßnahmen zu erarbeiten, um diesen von allen Seiten als negativ empfundenen Entwicklungen entgegen zu wirken.

Die grundsätzliche Problemstellung bleibt jedoch bestehen: Es drängt am 11.11. wie auch an einigen Tagen während des Straßenkarneval nach wie vor eine viel zu große Anzahl von Menschen gleichzeitig in den begrenzten Raum eines einzelnen Stadtquartieres. Der enorme Alkoholkonsum und die Anziehungskraft der Zülpicher Straße als Hotspot für ein bestimmtes Publikum verschärfen die Situation dort zusätzlich. Die Verwaltung ist als Ordnungsbehörde dazu verpflichtet, die Gesundheit der dort Feiernden zu schützen und im Rahmen des tatsächlich Möglichen die öffentliche Ordnung zu erhalten. Dazu soll auf einige konkrete Maßnahmen eingegangen werden:

Die Ämter und Dienststellen der Stadtverwaltung finden Sie unter [www.stadt-koeln.de](http://www.stadt-koeln.de). Fragen zu den Dienstleistungen der Stadt Köln beantwortet Ihnen montags - freitags von 7 - 18 Uhr das Bürgertelefon unter der einheitlichen Behördenrufnummer 115 oder 0221/221-0

